

## § 49 Sperrgebiete

(1) <sup>1</sup>Gewässer oder Teile eines Gewässers können nach Art. 27 Abs. 5 Satz 1 sowie nach Art. 22 BayWG<sup>1</sup> für bestimmte Arten von Fahrzeugen gesperrt werden. <sup>2</sup>Das Sperrgebiet darf von den ausgeschlossenen Fahrzeugen nicht befahren werden.

(2) <sup>1</sup>Das Sperrgebiet ist durch am Ufer stehende weiße Tafeln mit rotem Rand und rotem Querstrich zu kennzeichnen, auf denen eine schwarze Wasserschraube oder ein entsprechendes Symbol dargestellt ist. <sup>2</sup>Die Tafeln sind so zu bemessen, daß ihre kürzeste Seitenlänge bzw. ihr Durchmesser mindestens 0,80 m beträgt. <sup>3</sup>Erstreckt sich ein Sperrgebiet nur auf einen Teil eines Gewässers, ist seine Begrenzung durch gelbe Bojen zu kennzeichnen. <sup>4</sup>An Flüssen ist zur Begrenzung seitlich an der Tafel ein rotes Dreieck anzubringen, das in Richtung der gesperrten Strecke zeigt. <sup>5</sup>Ist das Anbringen von Bojen oder Tafeln nicht möglich oder nicht erforderlich, so kann auf sie verzichtet werden.

---

<sup>1</sup> [Amtl. Anm.:] BayRS 753-1-I